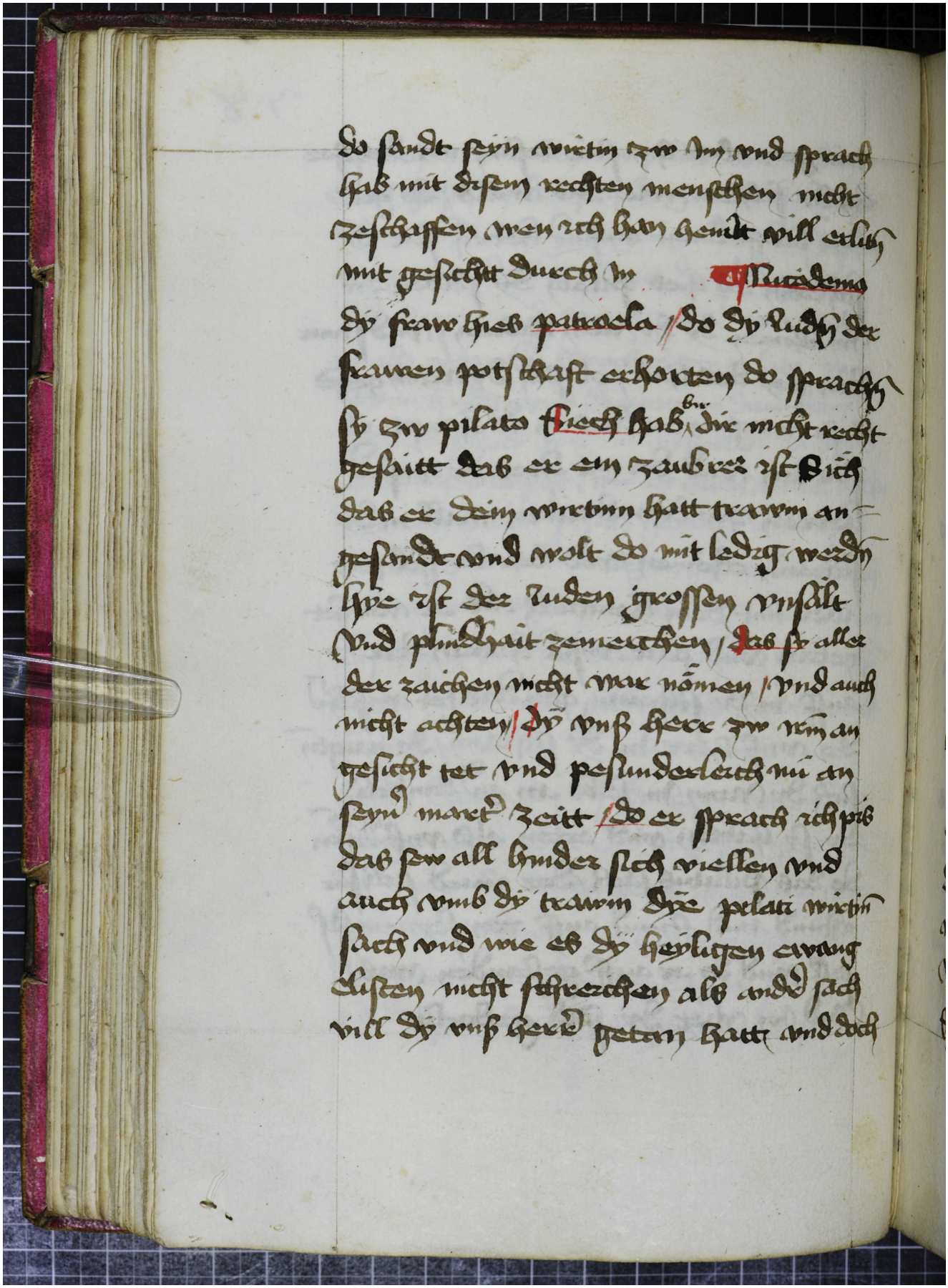
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift



do sandt seyn wiftin zw im vnd sprach
hab mit disem rechten menschen nicht
zeschaffen wen ich hay heut vill erlitz
mit gesichst durch in ¶ Nuvademo
dy frawe hies patracla / do dy ludy der
frawen potschaft erhorten do sprachen
sy zw pilato hiech hab dir nicht recht
gesaitt das er ein zaubrer ist Sich
das er dein wiftinn hatt trawm an
gesandt vnd wolt do mit ledig werdn
sye ist der luden grossen vnsalt
vnd pindhait zemerchen / das sy aller
der zaichen nicht war nomen / vnd auch
nicht achten / dy vnß herre zw vm an
gesicht tet vnd pesunderleich nu ein
seyn marck zeitt / do er sprach ich pib
das sew all hinder sich viellen vnd
auch vmb dy trawm die pilati wiftin
sach vnd wie es dy heyligen ewing
listen nicht schrecken als ander sach
vill dy vnß herre getan hatt vnd doch